

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 80 (1954)  
**Heft:** 10  
  
**Rubrik:** Am Hitsch si Meinig

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Automobilsalon

Der Mensch, der etwas auf sich hält,  
braucht heutzutage Karosserie  
wie Chlorophyll und Frack. So wählt  
er sich denn hier sein PS-Vieh.

«Salon» heißt dieser Wundermarkt.  
Das klingt so gut und edel,  
und jedes Kautschukfüßchen parkt  
bei einem Palmenwedel.

Die Leute, die da hin und her  
und rund im Kreise laufen,  
die wünschten alle, alle sehr,  
lackiertes Blech zu kaufen,  
um sich in selbigem zu schmücken  
als wie mit einem Zobelfell,  
auf daß da mancher möge nicken:  
«Herr Alfred gibt es nobel, gelt?»

Denn:  
Der Mensch, auf den man vieles hält –  
– das Volk, die Nachbarn und die Mädchen –  
fährt Auto. Hier am Salon wählt  
er seinen Nimbus auf vier Rädchen.

Robert Däster

Am Hitsch



fi Meinig

Fasch wääri miar a schööns Gschichtli  
dur d Latta! A Gschichtli us dar letschta  
Schtenderoots-Sitzig, wo über Bundas-  
Bejträag an d Vieh-Varsicharigs-Gnossa-  
schaffta greedat worden isch. Ma hätt  
beschlossen, da Gnossaschaffta im Flach-  
land gliich viil zzaahla wie bis jetz. Da  
Gnossaschaffta in da Bärga dooba well-  
ma abar d Bejträag a Bitz erhöoha. Dua  
isch a Härr Schtenderoot und Groofspuur  
ufgschtanda und hätt gsaid: «Dä Bes-  
schluß gfallt miar denn schu no khoga  
guat. Üüs riha Bärnar-Puura und au dan  
andara Flachland-Puura goots doch as  
wiaviil besser als denna aarma Gitz-  
püürli us da Bärgtäälär. Miar varzichtand  
gäära uff meeh Supwenzioon, wenn dar-  
für üüsarni Mitpuura in da Bärga dooba  
besser aawägg khömmand!»

A schööns Gschichtli! Nu schtimma  
tuats laidar nitta. Dar Härr schtenderoot-  
lich Groofspuur hätt nemmli gsaid, är  
findi, das sei nit rächt, daßma do a Dif-  
ferenziiarig mahha tej. Uff dia Art tej ma  
a Khail zwüschat d Flachland- und d  
Bärgpuura iinatriiba und är pärsöönli sei  
gääga dia Erhööhig und nu mit schwää-  
ram Bedenkha welli är khai andara Aa-  
trag schtella! –

Also doch khai schööns Gschichtli!  
I abar maina, as teeti am Härr Groof-  
spuur sihar guat, wenn är a paar Möönat  
mitama Bärgpuur dar Gwärb uustuuscha  
teeti!

WS

## Deklaration

Die Winterkälte hat den Untersee zu-,  
die Landesgrenze jedoch auffrieren las-  
sen ...

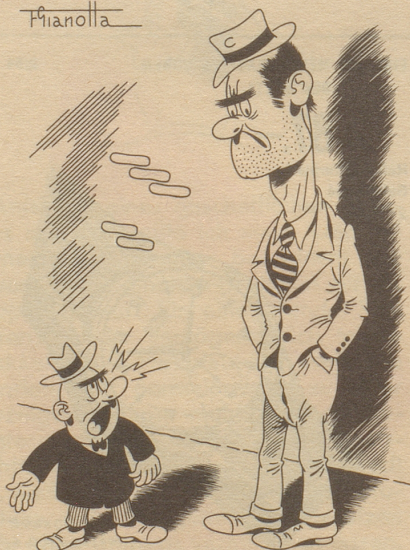
Zephyr

## Kür

Zur Sicherheit ließ er die Schlittschuhe  
zu Hause – verlor aber beim Anblick  
einer rotbackigen Eishexe sein inneres  
Gleichgewicht ...

Satyr

Pianotta

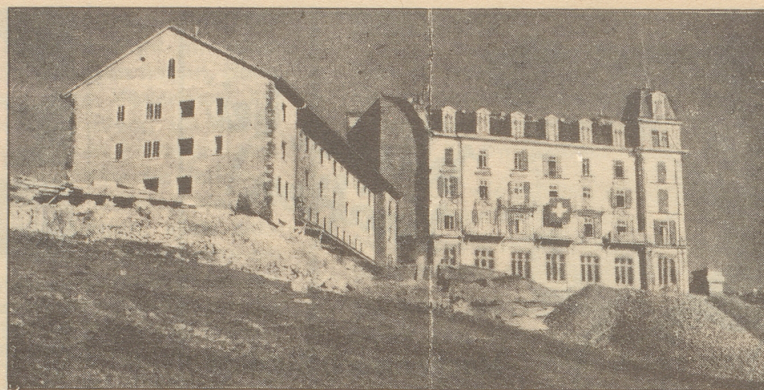


Krach

«Betrachtet Si sich als vo mir gohrfüget!»

**BASEL**

**Hotel Touring**  
das gute Haus



## Berghaus Rigi-Kulm im Bau

Im Verlaufe der letzten Monate ist auf der Rigi ein imposantes Berggasthaus entstanden, das man bereits im kommenden Jahr einzuweihen hofft. Bekanntlich hat vor zwei Jahren der Heimatschutz Mittel gesammelt, um den Kulmgipfel, einen der schönsten Aussichtspunkte unseres Landes, verschönern zu helfen.

Lieber Nebelspalter,  
ich zeigte diese (sicher nicht sehr glückliche) Aufnahme einem Be-  
kannten.

«Jäso Sie», sagte er, «das neu dört rechts wird denn allerdings scho  
bedütend vill schöner!»

Die Gruppe Winterthur der Auto-Sektion des  
T. C. S. macht uns darauf aufmerksam, daß man  
sie in Verbindung mit Bild und Text auf Seite 27  
unserer Nr. 7 bringe, und daß die Initianten des  
glossierten Blödsinns selbstverständlich nicht in  
ihren Kreisen zu suchen seien. Was wir gern  
auch hier festhalten.

Bildredaktion  
Nebelspalter

## Lieber Nebelspalter!

Eine junge Geschäftsfrau kam in den  
Bezirkshauptort und mußte neben an-  
deren Besorgungen auch auf der Bank  
einen Scheck abheben, den sie von  
ihrem Mann erhalten hatte. Es war das  
erste Mal, daß sie dies tun mußte, und  
als der Beamte ihre Unbeholfenheit be-  
merkte, meinte er väterlich: «Bitte schrei-  
ben Sie einfach Ihre Name da drunder, grad  
wie am Schluß vomene Brief.» Und die  
gute Frau schrieb: «Innigste Küsse. Dein  
Bethli.»

Wysel

## Macht der Reklame

Zwei Herren lesen ein Schildchen:  
«Im Hotel Continental fühlen Sie sich  
wie zuhause!» Die beiden schüttelten  
in traurig-stummem Einverständnis die  
Köpfe und schreiten zum Hotel du Lac  
hinüber.

RD

## Taulich

«Sei unter der Hut», sagte Frau Schnee-  
mann zu ihrem Gatten, als die Sonne  
zu scheinen begann ...

Zephyr

## Royal Cook

Im Gefolge Elisabeths von England  
befinden sich Journalisten aus aller Her-  
ren Länder; denn die Reiseführung ist  
gratis ...

Satyr